

SV 1920 Heubach e.V.

1FC Niedernhausen 1a - SVH 1a 2:2

Nach Ende der 90 turbulenten Minuten musste man zweifelsohne mit dem Punkt bei einer weiteren Topmannschaft der B-Liga zufrieden sein. Nur das Unvermögen von Niedernhausen, sowie unser Elfmeterkiller Tobias Heueisen retteten schließlich den Punktgewinn. Trotzdem wäre auch in diesem Spiel gegen eine gute Mannschaft aus Niedernhausen bei glücklicherem Verlauf der Dreier drin gewesen.

Das Spiel begann für uns schleppend. Niedernhausen war die ersten 20 Minuten spielbestimmend und wir machten im Spielaufbau einen Fehler nach dem Anderen. So blieb man nicht lange in Ballbesitz und rannte immer den agilen Gastgebern hinterher. Spiele gehen aber oft so los. In den letzten beiden Spielen haben wir aber ein großes und wichtiges Plus: „die Abwehr steht“. So konnte sich Niedernhausen in dieser Phase trotz optischen Übergewichts kaum Großchancen erarbeiten und wir konnten uns schadlos halten.

Mitte der ersten Hälfte kamen wir dann besser in die Partie. Erste eigene Nadelstiche konnten gesetzt werden. Das gab uns weiteren Auftrieb und Niedernhausen agierte etwas vorsichtiger. Durch einen Freistoßtreffer von Kai Musel gingen wir dann sogar mit einer 1:0 Führung in die Halbzeitpause.

Die ersten 25 Minuten nach der Pause änderte sich das Spiel nicht. Wir standen gut und waren immer in der Lage eigene schnelle Angriffe nach vorne zu tragen. Einen davon nutzen wir zur nicht unverdienten 2:0 Führung. Abermals war es Kai Musel der den Treffer erzielte. Um die 70 Minute ereigneten sich zwei Schlüsselszenen, die der Partie noch mal eine für uns schlechte Wendung gaben. Zunächst hätten wir das 3:0 erzielen müssen. Nach gutem Ballgewinn in vorderster Front tauchten wir frei und aus kurzer Distanz vor dem Niedernhäuser Torhüter auf. Leider wurde diese Situation zu überhastet abgeschlossen und dieser unbestrittene Matchball konnte nicht verwertet werden. Wenige Minuten später mussten wir eine gelb/rote Karte hinnehmen. Die Niedernhäuser Zuschauer hatten hier großen Anteil daran. Von außen war es laut und bei jeder Aktion wurden lautstark Bestrafungen gefordert. Im Hinblick auf die sinkenden Zuschauerzahlen im Amateurbereich war das eine schöne Reise in die „gute alte Zeit“. Für uns an diesem Tag allerdings eher schlecht. Mit 9 Feldspielern versuchten wir nun das Ergebnis über die Zeit zu retten. Der eine Feldspieler fehlte uns aber vor allem für die Entlastungsangriffe. Niedernhausen lies angetrieben von den Zuschauern nicht locker und wir konnten uns nicht mehr vom Dauerdruck befreien. Trotz guter Staffelung fand Niedernhausen dann auch die Lücken und glich 10 Minuten vor dem Ende aus. Jetzt war die Angst spürbar die schon sicher geglaubten Punkte ganz zu verlieren. Niedernhausen blieb dran und wir hatten einige kritische Situationen zu überstehen. Der Punkt hing am seidenen Faden und zu guter letzt zeigte der Unparteiische kurz vor Ende nach einer harmlosen Aktion in unserem Strafraum zum entsetzen aller Heubacher auf den Elfmeterpunkt. Unter großem Jubel parierte Tobi Heueisen den Strafstoß und sicherte so wenigstens den einen, hochverdienten, Punkt für eine am Ende aufopferungsvoll kämpfende Heubacher Mannschaft.

Es spielten: Heueisen, Beck, Lyzwa, Castro (55. Cukic), Wolf P (35. Sattig), Weber, Emich, Musel, Junker, Matthess, Sedor (75. Wolf B). Tore: 0:1 und 0:2 Kai Musel. Gelb/Rot: Junker 70. Minute

Fazit:

Zwei schwere Auswärtsspiele bei zwei guten Mannschaften ohne Niederlage zu bestreiten ist aller Ehren wert, zeigt aber auch, dass die eigene Einschätzung richtig ist, selbst eine gute B-Liga Mannschaft zu sein. Um weiter nach vorne zu kommen, muss die Mannschaft aber immer an die Leistungsgrenze gehen, sonst steht sie mit leeren Händen da. Der Punkt in Niedernhausen wird ihr dazu weiteres Selbstvertrauen geben. Die großen Bemühungen der letzten Woche die Defensive zu stabilisieren tragen Früchte. Das Mittelfeld spielt sich ein und die zuletzt ein wenig in die Kritik geratene Offensive präsentierte sich in Niedernhausen stark verbessert. Der für uns so wichtige Kai Musel dürfte mit seinen zwei Treffern sich jetzt das für ihn so wichtige Selbstvertrauen wieder zurückgeholt haben.

Vor allem entwickelt sich die für eine Mannschaft so wichtige Hierarchie. Führungsspieler, Stammspieler und Ergänzungsspieler stehen in der richtigen Mischung auf dem Platz und können auch als solche identifiziert werden. Die Klasse ist dieses Jahr ausgeglichen stark, deshalb wird es auch immer wieder Rückschläge geben. Die Richtung allerdings stimmt. Die Mannschaft wird dem SV Heubach in den nächsten Jahren noch viel Freude machen.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag treten dann beide Mannschaften zuhause gegen den FSV Münster an. Die 1a um 15:00 Uhr und die 1b um 13:15 Uhr. Beide Mannschaften hoffen auf lautstarke Unterstützung der Fans.

Zwei Spiele unter der Woche. Vor dem Kerbwochenende tragen beide Mannschaften ihre Spiele unter der Woche aus. Am Dienstag 07.09.2010 empfängt unsere 1b die Mannschaft des 1FC Niedernhausen 1b. Spielbeginn ist 18:30 Uhr.

Am Donnerstag den 09.09.2010 kommt es im Heubacher Waldstadion dann zu der Begegnung unserer 1a gegen den starken Aufsteiger aus Ober-Klingen. Anstoß ist ebenfalls um 18:30 Uhr.